

Änderungsbericht LB-HB-022

Informationen zum Änderungsdienst der
Standardisierten Leistungsbeschreibung Hochbau, Version 022

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort,
Stubenring 1, 1010 Wien

Wien, Dezember 2021

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen übermitteln Sie bitte an Roman.Duskanich@bmdw.gv.at.

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Vorwort | 1 |
| ÖNORM A 2063 | 2 |
| Leistungsbeschreibung nach ÖNORM A 2063 | 2 |
| Kennung | 2 |
| Gliederung..... | 2 |
| Vorbemerkungen | 3 |
| Stichworte | 3 |
| Mengeneinheiten..... | 3 |
| Lücken | 4 |
| Rechenwerte | 4 |
| Änderungskennzeichnung..... | 4 |
| Änderungskennzeichnungen für die LB-HB-022 | 6 |
| Wie wurden Änderungen in der LB-HB-022 gekennzeichnet?..... | 6 |
| Statistik zur LB-HB-022 | 8 |
| Leistungsgruppen Hochbau (Übersicht) | 9 |
| Vorbemerkungen zur LB (Hochbau) | 11 |
| Aktualisierungen, Ergänzungen und Korrekturen | 14 |
| LG 00 Allgemeine Vorbemerkungen | 14 |
| LG 01 Baustellengemeinkosten | 14 |
| LG 02 Abbruch | 14 |
| LG 03 Roden, Baugrube, Sicherungen und Tiefgründungen | 15 |
| LG 04 System-Gerüste | 16 |
| LG 06 Aufschließung, Infrastruktur | 17 |
| LG 07 Beton- und Stahlbetonarbeiten | 17 |
| LG 08 Maurerarbeiten | 20 |
| LG 09 Versetzarbeiten | 20 |
| LG 10 Putz..... | 21 |

| | |
|---|----|
| LG 11 Estricharbeiten | 21 |
| LG 13 Außenanlagen | 23 |
| LG 14 Besondere Instandsetzungsarbeiten..... | 24 |
| LG 15 Schlitze, Durchbrüche, Sägen und Bohren | 25 |
| LG 16 Fertigteile | 25 |
| LG 21 Dachabdichtungsarbeiten | 28 |
| LG 24 Fliesen- und Plattenlegearbeiten | 29 |
| LG 31 Metallbauarbeiten..... | 31 |
| LG 32 Konstruktiver Stahlbau | 35 |
| LG 34 Verglaste Rohrahmenelemente..... | 35 |
| LG 39 Trockenbauarbeiten | 36 |
| LG 43 Türsysteme..... | 37 |
| LG 71 Fenster aus Holz | 38 |
| LG 72 Fenster aus Aluminium..... | 38 |
| LG 73 Fenster aus Kunststoff..... | 38 |
| LG 74 Fenster aus Holz/Aluminium | 38 |
| LG 75 Fenster aus Kunststoff/Aluminium | 39 |

Vorwort

Die Standardisierte Leistungsbeschreibung für Hochbau (LB-HB), herausgegeben vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) ist eine Sammlung von standardisierten Ausschreibungstexten gemäß ÖNORM A 2063. Lt. Bundesvergabegesetz 2018 (BVerG § 105 (3)) ist, wenn für die Beschreibung oder Aufgliederung bestimmter Leistungen geeignete Leitlinien, wie ÖNORMen und Standardisierte Leistungsbeschreibungen vorhanden sind, auf diese Bedacht zu nehmen. Die Standardisierte Leistungsbeschreibung beschreibt Leistungen eindeutig, vollständig und neutral.

Leistungsbeschreibungen sind das Ergebnis einer erfolgreichen Zusammenarbeit in Arbeitskreisen von Vertretern der Auftraggeber- und Auftragnehmerseite, der Industrie und fachspezifischen Konsulenten.

Sie beinhalten neben den Leistungsgruppen für Allgemeine Bestimmungen (00) und Baustellengemeinkosten (01) z.B. in der LB-Hochbau Leistungsgruppen für Baumeister- und Regiearbeiten, für Glas-, Holz- und Metall-Konstruktionen, Innenausbau und Innenausstattung, für Dach- und Fassaden-Konstruktionen sowie für Spezialgewerke.

Eine Veröffentlichung der Daten bzw. Texte in elektronischer Form erfolgt auf der Website des BMDW. **ONLB-Datenträger** gemäß **ÖNORM A 2063:2015** und **ÖNORM A 2063:2021, eine Information zur ÖNORM A 2063:2021** sowie barrierefreie PDF-Dokumente der einzelnen Leistungsgruppen liegen, einschließlich ergänzender Informationen z.B. zur LB-HB (LG23, 32, 35, 38 und 43) zum kostenlosen Download bereit.

ÖNORM A 2063

Die ÖNORM A 2063 regelt den Aufbau von Datenbeständen, die automationsunterstützt in den Phasen Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung (AVA) zwischen allen Beteiligten (dem LB-Herausgeber, Planer, Auftraggeber, Bieter oder Auftragnehmer) als XML-Daten ausgetauscht werden.

Leistungsbeschreibung nach ÖNORM A 2063

Eine Leistungsbeschreibung (LB) hat Folgendes zu enthalten:

- Kenndaten
- Überschriften
- Ständige Vorbemerkungen (bei Bedarf)
- Wählbare Vorbemerkungen (bei Bedarf)
- Positionen
- Kommentare (bei Bedarf)
- Grafiken, in der Größe beschränkt (bei Bedarf)

Überschriften, Ständige und Wählbare Vorbemerkungen sowie Positionen sind so zu formulieren, dass sie unverändert in einem Leistungsverzeichnis (LV) verwendet werden können.

Kennung

Die **Kennung** der LB wird vom Herausgeber vergeben und enthält eine Abkürzung für den Herausgeber und die Bezeichnung der LB. Die Version einer LB ist eindeutig durch eine Versions-Nummer und ein Versions-Datum gekennzeichnet.

Gliederung

Eine LB hat eine **Gliederung** nach Leistungsgruppen (LG), Unterleistungsgruppen (ULG) und Wählbaren Vorbemerkungen (VB) bzw. Positionen (geteilt oder ungeteilt) und ist folgendermaßen festgelegt:

2 Stellen für die Leistungsgruppe (LG), 2 Stellen für die Unterleistungsgruppe (ULG) und 2 Stellen für Wählbare Vorbemerkungen bzw. Positionen, bei Positionen mit geteiltem Text noch eine weitere Stelle für den Folgetext.

Der Grundtext oder die Kombination eines Grundtextes mit jeweils einem Folgetext ergibt den gesamten (Positions-) Text einer Wählbaren Vorbemerkung bzw. einer Position der LB.

Vorbemerkungen

Der Gesamtheit aller Positionen einer Leistungsbeschreibung (LB), einer Leistungsgruppe (LG) bzw. einer Unterleistungsgruppe (ULG) können jeweils Ständige Vorbemerkungen und Wählbare Vorbemerkungen zugeordnet werden.

Die **Ständige Vorbemerkung** einer LB ist allen LG voranzustellen.

Ständige Vorbemerkungen der LG bzw. der ULG sind unmittelbar nach der jeweiligen Überschrift anzuordnen. Die jeweiligen Ständigen VB gelten, sobald eine Position aus der LB, einer LG bzw. einer ULG in das LV übernommen wird.

Wählbare Vorbemerkungen, die für die gesamte LB gelten, sind in der LG 00 zusammengefasst (bei Bedarf). Wählbare Vorbemerkungen, die für eine LG gelten, sind in der ULG 00 der jeweiligen LG zusammengefasst. Wählbare Vorbemerkungen, die für Positionen einer ULG gelten, sind diesen voranzustellen und erhalten die Kennzeichnung 00 allenfalls eine weitere Stelle bei geteiltem Text. Auf diesen Gliederungsebenen dürfen keine Positionen mit Abrechnungseinheiten enthalten sein.

Stichworte

Jeder Wählbaren Vorbemerkung bzw. jeder Position, bei geteilten Texten jedem Folgetext, wird ein (Positions-)Stichwort zugeordnet. Stichworte (Stichwortlänge beträgt 60 Zeichen) dienen der Darstellung des wesentlichen Inhaltes von Wählbaren Vorbemerkungen bzw. Positionen. Innerhalb einer LG darf jedes Stichwort nur einmal vorkommen.

Mengeneinheiten

Allen Positionen, bei geteiltem Text nur jedem Folgetext, ist eine Mengeneinheit gemäß ÖNORM zuzuordnen. (Hinweis: Wählbare Vorbemerkungen haben keine Mengeneinheit!)

Lücken

In der Beschreibung der Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen können für einzelne Angaben des AG Lücken im Text freigelassen bzw. erstellt werden. Sie dürfen bei geteilten Texten nur im Folgetext vorkommen.

Möglich ist die **Stichwortlücke**. Je Stichwort ist nur eine Lücke (maximal 10 Zeichen) nach dem vorgegebenen Stichwort möglich. Diese ist beim Erstellen des LV durch eine Angabe des AG zu ersetzen.

Ausschreiberlücken sind beim Erstellen des LV durch eine Angabe des AG zu ersetzen.

Bei **Bieterlücken** unterscheidet die ÖNORM A 2063 in echte und unechte Bieterlücken. Eine **echte Bieterlücke** muss im Angebots-LV durch eine Angabe des Bieters ersetzt werden. **Unechte Bieterlücken** können im Angebots-LV durch eine Angabe ersetzt werden. **Die Verwendung von Bieterlücken wird mit der LB-HB-022 und der LB-HT-013 nicht unterstützt. Positionen mit Bieterlücken (echten bzw. unechten) sind daher frei zu formulieren.**

Rechenwerte

Im Text von Wählbaren Positionen und von Positionen können Werte als **Rechenwerte** definiert werden. **Die Verwendung von Rechenwerten wird mit der LB-HB-022 und der LB-HT-013 nicht unterstützt.**

Ausschreiber- und Bieterlücken können einer **Kategorie** zugeteilt werden. Diese definieren die jeweils gültigen Werte für das Ersetzen durch eine Angabe. **Die Verwendung wird mit der LB-HB-022 und der LB-HT-013 nicht unterstützt.**

Änderungskennzeichnung

Bei Ständigen Vorbemerkungen, Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen ist die Versions-Nummer der LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt geändert wurde, angegeben.

Die **Änderungskennzeichnung** wird in „geringfügig geändert“ oder“ geändert“ unterschieden (die Darstellung/Kurzbezeichnung in der LB ist abhängig von Ihrer AVA Version).

Redaktionelle Änderungen, ohne Auswirkung auf den Inhalt bzw. die Kalkulation/den Positionspreis werden mit „**geringfügig geändert**“ gekennzeichnet.

Inhaltliche Änderungen (z.B. zur Beschreibung einer Leistung im Positionstext, eine Abänderung des Leistungsinhaltes, eine Änderung der Abrechnungsregeln), die z.B. neue Kalkulationsansätze/neue Positionspreise erforderlich machen, sind gegenüber der letzten unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Version der LB mit „**geändert**“ gekennzeichnet.

Damit Angaben zu Preisen bzw. Kalkulationsansätzen von Positionen aus vorangegangenen Versionen der LB zu aktualisierten Positionen übernommen werden können, kann bei einer Umnummerierung die LB-Positionsnummer der unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Positionsnummer (der Vorgänger-Version) angegeben werden.

Zur Erläuterung einer Änderung kann eine kurze Beschreibung angefügt werden.

Neue Leistungsgruppen/Unterleistungsgruppen/Wählbare Vorbemerkungen und Positionen sind mit der Versions-Nummer der aktuellen neuen LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen wurde, gekennzeichnet. Sie haben **kein Änderungskennzeichen** und keine etwaige Änderungsbeschreibung.

Hinweis: Leistungen bzw. Positionstexte, die vergleichsweise ähnlich in Vorversionen beschrieben, inhaltlich aber wesentlich bearbeitet sind, können auch als „neu“ gekennzeichnet sein und erhalten daher keinen Hinweis auf etwaige vorhandene Positionsnummern aus Vorversionen.

Änderungskennzeichnungen für die LB-HB-022

Hinweis: Die gesetzten Änderungskennzeichen und Änderungsbeschreibungen gemäß ÖNORM A 2063 sind als Hilfestellung für den Anwender der LB gedacht um z.B. rasch bestehende Musterleistungsverzeichnisse (z.B. Bürostandards) und Kalkulationsansätze bzw. Positionspreise übernehmen bzw. aktualisieren zu können. Für die Auflistung und Beschreibung von Änderungen besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Wie wurden Änderungen in der LB-HB-022 gekennzeichnet?

- In Leistungsgruppen, Unterleistungsgruppen und/oder Positionen ist die Versionsnummer der LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt bearbeitet wurde, angegeben (d.h. alle Positionen, die für die Version 022 bearbeitet wurden, sind mit „Version 22“ gekennzeichnet). Positionen, die unverändert übernommen wurden, haben die Versionsnummer ihrer „Ursprungsversion“.
- Änderungen in Vorbemerkungen und/oder Positionen gegenüber der letzten, unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Version der LB-HB 022 sind in der neuen Version 022 mit „geringfügig geändert“ oder „geändert“ gekennzeichnet.
- Wurden in den Vorbemerkungen einer LG oder ULG Änderungen vorgenommen, sind nicht automatisch alle nachfolgenden Positionen als geringfügig geändert oder geändert markiert.
- Vorbemerkungen und/oder Positionen mit dem Änderungsumfang „geringfügig geändert“ sind ausschließlich redaktionell bearbeitet (d.h. die Korrektur/Ergänzung hat keinen wesentlichen Einfluss auf den Inhalt bzw. auf die Preiskalkulation).
- Vorbemerkungen und/oder Positionen mit einem Änderungsumfang „geändert“ wurden inhaltlich überarbeitet (Korrekturen bzw. Ergänzungen). Das bedeutet, dass sowohl Auftraggeber bzw. Ausschreiber als auch Auftragnehmer bzw. Bieter den Inhalt und die Kalkulationsansätze prüfen müssen.
- Nur direkte Änderungen in Wählbaren VB bzw. Positionen führen zur Kennzeichnung mit dem jeweiligen zutreffenden Änderungsumfang „geringfügig geändert“ oder „geändert“.
Diese Positionen können mit einer informativen Änderungsbeschreibung ergänzt sein.

- Neue Positionen sind nur mit der aktuellen Version gekennzeichnet (d.h. ohne Änderungskennzeichen/Änderungsbeschreibung).
- Sind Positionen d.h. Leistungen so geändert, dass neue Kalkulationsansätze zu erwarten sind, können diese als „neu“ d.h. nur mit Version 22 ohne Änderungskennzeichen, gekennzeichnet sein.
- Bei neuen Leistungsgruppen und Positionen gibt es keine Änderungsbeschreibung.

Kommentare

In Kommentaren der LG bzw. ULG kann ein Querverweis auf Beschreibungen, die in anderen LG zu finden sind, hingewiesen sein.

Unter „Frei zu formulieren ...“ können nicht standardisierte Leistungen beispielhaft aufgelistet sein.

Im Literaturverzeichnis können beispielhaft Normen, Regelwerke und Richtlinien angeführt sein.

Bei **Änderungen** in Positionen mit dem Kennzeichen „geringfügig geändert“ wird die übergeordnete ULG und LG mit „geringfügig geändert“ gekennzeichnet. Bei Änderungen, auch nur einer Position, mit dem Kennzeichen „geändert“ wird die übergeordnete ULG und LG mit „geändert“ gekennzeichnet. Änderungsbeschreibungen gemäß ÖNORM A 2063 sind wahlweise in einzelnen Positionen, in Unterleistungsgruppen und Leistungsgruppen angeführt.

In einer ÖNORM A 2063 **kompatiblen AVA-Software** sind, um alle Informationen ablesen zu können, die jeweiligen Spalten (z.B. Version, Änderungsumfang, Änderungshinweis bzw. Änderungsbeschreibung vorhanden) einzublenden.

Änderungskennzeichen und Änderungsbeschreibungen sind Teil der Informationen am ONLB-Datenträger gemäß ÖNORM A 2063.

Statistik zur LB-HB-022

Gesamtanzahl der Positionen: 19.767 (vgl. Vorversion 21.045)

3.048 Positionen wurden für die Version 022 überarbeitet

- Vorbemerkungen zur LB
- 59 Leistungsgruppen
- 737 Unterleistungsgruppen
- 18.970 Positionen (Vorbemerkungen, ungeteilte und geteilte Positionen mit Grund- und Folgetexten bzw. nur als Positionsstichwort)
- 2.777 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 17
- 1.599 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 018
- 1.687 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 019
- 2.390 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 020
- 8.266 Positionen haben ihren Ursprung in der StLB-HB, Version 021
(die Vielzahl der Positionen ergibt sich z.B. aus der Löschung von Bieterlücken)

Leistungsgruppen Hochbau (Übersicht)

- 00 Allgemeine Bestimmungen (geändert)**
- 01 Baustellengemeinkosten (geändert)**
- 02 Abbruch (geändert)**
- 03 Roden, Baugrube, Sicherungen und Tiefengründungen (geändert)**
- 04 Gerüste (geändert)**
- 05 frei
- 06 Aufschließung, Infrastruktur (geändert)**
- 07 Beton- und Stahlbetonarbeiten (geändert)**
- 08 Mauerarbeiten (geändert)**
- 09 Versetzarbeiten (geändert)**
- 10 Putz (geändert)**
- 11 Estricharbeiten (geändert)**
- 12 Abdichtungen bei Betonflächen und Wänden
- 13 Außenanlagen (geändert)**
- 14 Besondere Instandsetzungsarbeiten (geändert)**
- 15 Schlitze, Durchbrüche, Sägen und Bohren (geändert)**
- 16 Fertigteile (geändert)**
- 18 Winterbauarbeiten (geringfügig geändert)
- 19 Baureinigung (geringfügig geändert)
- 20 Regieleistungen (geringfügig geändert)
- 21 Dachabdichtungsarbeiten (geändert)**
- 22 Dachdeckerarbeiten (geringfügig geändert)
- 23 Bauspenglerarbeiten (geringfügig geändert)
- 24 Fliesen- und Plattenlegerarbeiten (geändert)**
- 25 Sicherheits- und Schutzmaßnahmen (geringfügig geändert)
- 26 frei
- 27 Terrazzoarbeiten (geringfügig geändert)
- 28 Natursteinarbeiten (geringfügig geändert)
- 29 Kunststeinarbeiten (geringfügig geändert)
- 30 Schließanlagen (geringfügig geändert)
- 31 Metallbauarbeiten (geändert)**
- 32 Konstruktiver Stahlbau (geändert)**
- 33 frei

34 Verglaste Rohrahmenelemente (geändert)

35 System Abgasanlagen (geringfügig geändert)

36 Holzbau (geringfügig geändert)

37 Tischlerarbeiten (geringfügig geändert)

38 Holzfußböden (geringfügig geändert)

39 Trockenbauarbeiten (geändert)

40 frei

41 frei

42 Glaserarbeiten (geringfügig geändert)

43 Türsysteme (geändert)

44 Wärmedämmverbundsysteme (geringfügig geändert)

45 frei

46 frei

47 Tapetenarbeiten (geringfügig geändert)

48 Beschichtungen auf Holz, Metall, Mauerwerk, Putz, Beton u. Leichtbauplatten (geringfügig geändert)

49 Beschichtungen von Betonböden (geringfügig geändert)

50 Klebearbeiten für Boden- und Wandbeläge (geringfügig geändert)

51 frei

52 frei

53 frei

54 frei

55 Sanierung aus Fenster und Türen aus Holz (geringfügig geändert)

56 Dachflächenfenster, Lichtkuppeln, Lichtbänder (geringfügig geändert)

57 Bewegliche Anschlüsse von Fenstern (geringfügig geändert)

58 Gartengestaltung und Landschaftsbau (geringfügig geändert)

59 Sportanlagen im Freien (geringfügig geändert)

60 frei

61 Sporthallenausbau (geringfügig geändert)

62 frei

63 frei

64 frei

65 Toranlagen in Gebäuden (geringfügig geändert)

66 frei

67 Pfosten-Riegel-Fassaden aus Alu (geringfügig geändert)

68 Vorgehängte hinterlüftete Fassaden (geringfügig geändert)

69 Aufsatzkonstruktionen für Fassaden (geringfügig geändert)

70 frei

71 Fenster aus Holz (geändert)

- 72 Fenster aus Aluminium (geändert)**
- 73 Fenster aus Kunststoff (geändert)**
- 74 Fenster aus Holz/Aluminium (geändert)**
- 75 Fenster aus Kunststoff/Aluminium (geändert)**
- 76 frei
- 77 frei
- 78 frei
- 79 frei
- 80 Injektionsarbeiten (geringfügig geändert)

Vorbemerkungen zur LB (Hochbau)

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geändert: Pkt.1 Ausgabedatum

geändert: Pkt.7/2. Absatz (Leistungsumfang): Alle beschriebenen Leistungen umfassen das Liefern, Abladen, Lagern und Fördern (Vertragen) bis zur Einbaustelle und Verarbeiten oder Versetzen/Montieren der Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme.

neu: Pkt.11 Verwerten, Deponieren oder Entsorgen: Sofern nicht anders festgelegt, gehen Materialien die z.B. abgebrochen oder z.B. bei Erarbeiten ausgehoben werden, in das Eigentum des Auftragnehmers über, welcher somit explizit zum umweltgerechten Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen beauftragt ist.

neu: Pkt.12 Arbeitshöhen in der LB-Hochbau: Alle Arbeiten/Leistungen sind bis zu einer Arbeitshöhe von 3,2 m in die Einheitspreise einkalkuliert. Die Arbeitshöhe ist jene Höhe über dem Fußbodenniveau (über dem Geländenniveau) oder über der Aufstellfläche der Aufstiegshilfe, in der sich die zu erbringende Leistung befindet.

VB/LB: Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen:

1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Hochbau, Version 022, 2021-12, herausgegeben vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW), erstellt.

2. Unklarheiten, Widersprüche:

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

3. Material/Erzeugnis/Type/Systeme:

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen werden die Begriffe Erzeugnis/Type/Systeme verwendet.

4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme Entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich Vorausgesetzten technischen Anforderungen. Angebotene Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis Bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeführt, können in der Bieterlücke Gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben. Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme als angeboten.

6. Zulassungen:

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

7. Leistungsumfang:

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen das Liefern, Abladen, Lagern und Fördern (Vertragen) bis zur Einbaustelle und Verarbeiten oder Versetzen/Montieren der Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme.

Sind für die Inbetrieb - oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung Besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder Dokumentationen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür in die Einheitspreise einkalkuliert.

8. Nur Liefern:

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen/Systemen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-Montagepositionen einkalkuliert.

10. Geschoße:

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

11. Verwerten, Deponieren oder Entsorgen:

Sofern nicht anders festgelegt, gehen Materialien die z.B. abgebrochen werden, in das Eigentum des Auftragnehmers über, welcher somit explizit zum umweltgerechten Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen beauftragt ist.

12. Arbeitshöhen:

Alle Arbeiten/Leistungen sind bis zu einer Arbeitshöhe von 3,2 m in die Einheitspreise einkalkuliert. Die Arbeitshöhe ist jene Höhe über dem Fußbodenniveau (über dem Geländenniveau) oder über der Aufstellfläche der Aufstiegshilfe, in der sich die zu erbringende Leistung befindet.

Aktualisierungen, Ergänzungen und Korrekturen

LG 00 Allgemeine Vorbemerkungen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

nicht (mehr) standardisiert:

00.1123 Angebotsbewertung

00.1124 Zuschlagskriterien

00.1612 Außergewöhnliche Witterungsverhältnisse

LG 01 Baustellengemeinkosten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

01.1331C Stromversorgung Betrieb, abgerechnet als Pauschale

01.1332B Wasseranschluss DN25 vorhalten, abgerechnet in Wochen

neue Positionen:

01.21 übernommen aus 04.21 (Schutzgerüste)

LG 02 Abbruch

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Asbestabfall (SN 31412g oder 31437g), "g" ergänzt, auch in Positionen

geänderte Positionen:

02.1101D/F Fundamente abbrechen, ohne Angabe der Betongüte

02.1118 GB-Pl.Stw.abbr.... (Gewichtsangaben/Abfall korrigiert)

02.1705 Kanal-Schächte (z.B. Putz- oder Einlaufschächte) einschließlich Sohle abbrechen. Abgerechnet wird das Raummaß hohl für voll, einschließlich Luftraum (Außenmaße Länge x Breite x Höhe des Schachtes).

02.4401 Strippen, vor dem Abtragen von Fassaden-Wärmedämmplatten (WD), Art der Dämmplatten mit „Ausschreiberlücke“ ergänzt

02.4405 Abtragen von Fassaden – Wärmedämmplatten (WD) aus expandierten oder extrudierten Polystyrolhartschaumplatten, ohne Unterschied des Untergrundes, der Befestigungsart und der Anzahl der Lagen (Angabe Gewicht auf 0,03t/m³ korrigiert)

LG 03 Roden, Baugrube, Sicherungen und Tiefgründungen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Bodenklassen = Aushubklassen lt. ÖNORM

Bodenklasse 3 - 5 = Lockerboden (AKL)

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Beseitigen von Einzelhindernissen mit einem Einzelausmaß bis 0,1 m³ (ergänzt)

geänderte Positionen:

03.0021 Auf der Baustelle nicht benötigter abgehobener Oberboden (AKL-O) bleibt im Eigentum des Auftraggebers.

03.0202 Oberboden (AKL-O). Abtragen oder abschieben und im Baustellenbereich (m² mit Schichtdicke, m³) zwischenlagern.

03.0205 Als Baugrund nicht geeigneten Boden abtragen. Wasserhaltender oder fließender Boden (Schöpfungsboden AKL-S).

03.0210 Aushub Lockerboden (AKL) von Gruben.

03.0212 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gruben für Erschwernisse ... bei brüchigem Fels (AKBF) und bei festem Fels (AKF).

03.0213 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gruben bei klebrigem Boden (AKL-K).

03.0214 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gruben, ohne Unterschied ob bewehrter oder unbewehrter Beton.

03.0214 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gruben, bei Holzeinlagen ü 0,1-10m³.

03.0215 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gruben bei Leitungsquerungen

03.0310 Aushub Lockerboden (AKL) bei Streifen-, Einzelfundamenten und etwaiger Frostschürzen (Fundament).

03.0311 Aushub Lockerboden (AKL) bei Unterfangungen

03.0312 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Fundamenten ... bei brüchigem Fels (AKBF) und bei festem Fels (AKF)

03.0313 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Fundamenten ... bei klebrigem Boden (AKL-K).

03.0314 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Fundamenten ... ohne Unterschied ob bewehrt oder unbewehrter Beton.

03.0214 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Fundamenten, bei Holzeinlagen ü 0,1-10m³.

03.0215 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Fundamenten bei Leitungsquerungen

03.8101-4 Instandsetzen Baugrube und Fundamente bei Lockerboden (AKL)

03.9111 Geladener, auf der Baustelle gewonnenen und überschüssigen Oberboden (AKL-O). Transport (inkl. Angabe Örtlichkeit), Verwerten und Transport mit Verwerten neue Positionen:

03.0021 Auf der Baustelle nicht benötigter abgehobener Mutterboden (AKL-M) bleibt im Eigentum des Auftraggebers.

03.0119 Gras mähen und Schnittgut entsorgen.

03.0201 Mutterboden (AKL-M). Mit/ohne Grasnarbe bis zu 30 cm Schichtdicke abtragen oder abschieben und seitlich im Baustellenbereich zwischenlagern.

Position mit Abrechnung nach m³ und Angabe Schichtdicke (cm) ergänzt.

03.9110 Geladener, auf der Baustelle gewonnenen und überschüssigen Mutterboden (AKL-M). Transport (inkl. Angabe Örtlichkeit), Verwerten und Transport mit Verwerten

LG 04 System-Gerüste

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

04.21 Schutz- und sonstige Gerüste wird in die LG01 Baustellengemeinkosten verschoben (keine Systemgerüste)

geänderte Positionen:

04.1813B Für Erschwernisse bei Arbeiten in Lichthöfen (z.B. beim Transport und Herstellen des System-G.). „Ausschreiberlücke“ für Örtlichkeit/Zugang/Erreichbarkeit ergänzt

04.1821 Aufzahlung auf System-Gerüst (System-G.) in Standardausführung, für die Ausführung von Gerüstverbreiterungen (Verbr.) für Auskragung (z.B. von Gesimsen) über 25 bis 90 cm.

04.1832A/B Durchgehender, außenliegender Aufstieg mit Einstiegsplattform in der Höhe jeder Gerüstlage, einschließlich Absturzsicherungen und Handlauf (Geländer). Abgerechnet nach der angrenzenden Gerüsthöhe. Breite 60 cm

neue Positionen:

04.1851: System-Gerüst für Schächte als Gerüstturm. Grundriss/Abmessungen max. 3 x 3 m.

04.1852: System-Gerüst für Spindelräume als Gerüstturm. Grundriss/Abmessungen max. 3 x 3 m.

LG 06 Aufschließung, Infrastruktur

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Bodenklassen = Aushubklassen lt. ÖNORM

Bodenklasse 3 - 5 = Lockerboden (AKL)

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Beseitigen von Einzelhindernissen mit einem Einzelausmaß bis 0,1 m³ (ergänzt)

geänderte Positionen:

06.0101 Aushub Lockerboden (AKL) von Gräben.

06.0102 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gräben für Erschwernisse ... bei brüchigem Fels (AKBF) und bei festem Fels (AKF).

06.0103 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gräben bei klebrigem Boden (AKL-K).

06.0104 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gräben, ohne Unterschied ob bewehrter oder unbewehrter Beton.

06.0104 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gräben, bei Holzeinlagen ü.0,1-10m³.

06.0105 Aufzahlung auf Aushub Lockerboden (AKL) bei Gräben bei Leitungsquerungen

06.8101 Instandsetzen bei Gräben (Rohrleitungskanäle) bei Lockerboden (AKL)

nicht (mehr) standardisiert:

06.9111 Geladener, auf der Baustelle gewonnenen und überschüssigen Oberboden (AKL-O). Transport, Verwerten und Transport mit Verwerten

LG 07 Beton- und Stahlbetonarbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Betonarbeiten bei Lufttemperaturen ab + 3° C (Lufttemperatur) und 5° C (Beton)

Stiegen = Treppen

Gesamt Bauteilhöhe = Bauteilhöhe

Gesamt Unterstellungshöhe = Unterstellungshöhe

geänderte Positionen:

07.0104A ohne Autobahnpapier als Trennschicht

07.0105 nur Einzelfundamente aus Beton (Trennung von Fundamentstreifen und Frostschürzen) einschl. Schalung und Bewehrung

07.0106 Streifenfundamente und Frostschürzen aus Beton (ohne Angabe Einzelausmaß), Fundamente und Frostschürzen aus Beton, getrennt nach Einzelfundamenten (07.0105) und Fundamentstreifen/Frostschürzen (vgl. Vorversion 021/070106)

07.0201G/J Beton Wand ü.30 - 40 cm (keine offenen Angaben)

07.0209 Brüstungen, Attiken und Parapete als gesonderter Bauteil aus Beton (Schürzen)

07.0225/26 Aufzahlung für Neigung über 3% mit Ausschreiberlücke

07.0240 Aufzahlungen für besondere Eigenschaften Beton mit Positions-Zuordnung (mit Ausschreiberlücke)

07.03/VB Elementdecke (neu definiert)

Bei Elementdecken (Halbfertigteile) sind Gitterträger sowie Montage- und Verlegepläne in die Einheitspreise einkalkuliert.

07.0309/11 Elementdecke (neu definiert)

07.0801 Schächte aus Beton (neu definiert), bestehend aus Bodenplatte, Wänden und Abdeckplatten, einschließlich aller Aussparungen (Abdeckungen sind in eigenen Positionen beschrieben), ... ohne Gefällebeton

07.0802 Waagrechte Versorgungskanäle (Kollektoren) aus Beton (neu definiert), bestehend aus Bodenplatte, Wänden und Abdeckplatten, einschließlich aller Aussparungen. Abrechnungsregel: lichte Querschnitt (m²) des inneren Hohlraums

07.0851 Wände aus Beton für Lift- und Lüftungsschächte, lichte Schachtabmessungen sind anzugeben

07.25/VB Doppelwandelemente sind Halbfertigteile aus zwei mit Gitterträgern, Systemverbindern oder einem räumlichen Bewehrungskorb verbundenen Betonschalen.

07.2527 Einbaudosen und Leerverrohrungen (z.B. Schalter-, Verteiler- oder Abzweigdosen) und Leerverrohrung (keine Aufzahlung)

07.2531 Durchgehende Öffnungen in Doppelwandelementen aus Beton (durch beide Seiten des Systems), quadratisch oder rechteckig, einschließlich Abschaltungen. (geänderte Größenangaben)

07.2533 Endabschalung für Doppelwandelemente mit Zuordnung (Betrifft: ... statt Angabe der Gesamtdicke entfällt)

07.2551 Schließen von Fugen als malerfertige Verspachtelung der Stoßfugen. Abgerechnet wird pro Seite, ohne Unterschied der Höhe. (innen/entfällt)

07.7020 Oberflächenvergütung für monolithische Bodenplatte mit Besenstrich (rutschfest) als Position (keine Aufzahlung)

neue Positionen:

07.0000V Zu dieser Leistungsgruppe sind Beilagen zum Leistungsverzeichnis zu beachten.

07.0103D-F Unterbeton C16/20

07.0103X Aufzahlung Unterbeton für Beton für höhere Betonfestigkeit

07.0105X Aufzahlung Einzelfundamente für Beton für höhere Betonfestigkeit

07.0106X Aufzahlung Streifenfundament/Frostschürzen für Beton für höhere Betonfestigkeit

07.0107X Aufzahlung Fundamentplatte für Beton für höhere Betonfestigkeit

07.0109X Aufzahlung Beton Fund./Platte für besondere Eigenschaften (Expositions-klasse)

07.0113X Aufzahlung Unterfangung-Fundamente für Beton für höhere Betonfestigkeit

07.0201/3X Aufzahlung Wand für Beton für Betonfestigkeit

07.0209X Aufzahlung Brüstung/Attika/Parapet für Beton für Betonfestigkeit

07.0214/15X Aufzahlung Stützen für Beton für Betonfestigkeit

07.0218/19X Aufzahlung Balken/Rost für Beton für Betonfestigkeit

07.0240X Aufzahlung Balken/Rost für besondere Eigenschaften (Expositions-klasse)

07.0301/2X Aufzahlung D/Kragplattenbalken für Beton für Betonfestigkeit

07.0313 Öffnungen in Elementdecken

07.0314 Aufzahlungen für Elementdecken

07.0315 Einbauteile für E-Installationen für Elementdecken

07.0316/17X Aufzahlung Plattenbalken für Beton für Betonfestigkeit

07.0318/19X Aufzahlung Kassettendecke für Beton für Betonfestigkeit

07.0320X Aufzahlung Platte über Aufzugsschacht für Beton für Betonfestigkeit

07.0325/26X Aufzahlung Treppen für Beton für Betonfestigkeit

07.0340X Aufzahlung Beton Treppen/Decken für besondere Eigenschaften (Expositions-klasse)

07.0401 Trapezförmig/Polygonal gestaltete Dachkonstruktionen (Sargdeckel) aus Beton.

07.0455X Aufzahlung Beton Schacht/Kollektor für besondere Eigenschaften (Expositions-klasse)

07.1102 Erdungs-, Potenzialausgleichs- und Blitzschutz-Bauteile

07.1151 Rohrdurchführung für Betonbauteile, Schalungen oder für den nachträglichen Einbau (statt 07.1151-55)

07.1152 Wärmedämmende Bewehrungsanschlüsse Kragplatte/Querkraftanschluss

07.2501F/G Doppelwandelemente Wanddicke 45cm und 50 cm bis 3,2 m

07.2502F/G Doppelwandelemente Wanddicke 45cm und 50 cm über 3,2 m mit STW-Lücke

07.2544 Aufzahlung auf Kerndämmung nach Wahl AG

07.81 Instandsetzungsarbeiten / Aufzahlungen (Az) für Erschwernisse (Beton, Schalung und Bewehrung)

nicht (mehr) standardisiert:

07.02 Ausfachungen (Begriff) und Wandsockel (Definition)

07.0225 Aufzahlung Beton für Wandkrone gerade/geneigt

07.0234 Beton für Wandsockel
07.0262B/E Verreiben und Glätten von Wandkronen

LG 08 Maurerarbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Schalldämmmaß für ULG 02, 03, 05, 06: Die Prüfung des bewerteten Schalldämmmaßes RW erfolgt mit beidseitig verputzten Wänden. In den Positionen ist nur die Dicke des Mauerwerks (wie bisher) angegeben. Putz ist in eigenen Positionen beschrieben.

neue Positionen:

08.0000V Zu dieser Leistungsgruppe sind Beilagen zum Leistungsverzeichnis zu beachten.

08.0309/10D-F Mauerwerk (Mwk.) aus Leichtbeton (LB) -Hohlblock (HBL) -Steinen für tragende Wände ohne besondere Anforderungen

08.0351/52 Mauerwerk aus Leichtbeton Vollblocksteinen

08.0353/54 Mauerwerk aus Leichtbeton Vollblocksteinen

08.05001/2X Aufzählung Beton-Schalsteine für Betonfestigkeit

08.05011/12X Aufzählung Holzmantelbeton für Betonfestigkeit

08.0513E/14E Mauerwerk aus Holzmantelbeton Dicke 36,5 cm

08.0513Y/14Y Aufzählung für eine höhere Betonfestigkeit

08.0515/16X Aufzählung für eine höhere Betonfestigkeit

08.0558A Bewehrung mit Stabstahl für Mauerwerk mit aus Holzmantelbeton für tragende Wände.

08.0655A Zwischenwände aus Hohlblocksteinen aus Blähton (nicht tragende Wände)

08.0657 Zwischenwände aus Vollblocksteinen aus Blähton (nicht tragende Wände)

nicht (mehr) standardisiert:

08.0521 Rippenstahl BSt.550

LG 09 Versetzarbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

neue Positionen:

09.0000V Zu dieser Leistungsgruppe sind Beilagen zum Leistungsverzeichnis zu beachten.

09.2202 Winkelrahmen aus feuerverzinktem Stahl versetzen (Abmessungen lt. Angaben AG).

LG 10 Putz

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geänderte Positionen:

10.0251E Aufzählung auf Innenputze auf Decken für Erschwernisse bei Gewölben: die Abrechnungseinheit wurde auf m² geändert

10.8251E Aufzählung auf Innenputze auf Decken für Erschwernisse bei Gewölben: die Abrechnungseinheit wurde auf m² geändert

neue Positionen:

10.8303 Instandsetzen von Kalkzement-Außenputz (AP) an einer stark gegliederten Fassade. Mit Planbeilage (Ausschreiberlücke)

10.8305 Instandsetzen von Kalkzement-Außenputz (AP) an einer stark gegliederten Fassade, die Gesamtfläche mit Feinputz (GFI/FP) überziehen. Mit Planbeilage (Ausschreiberlücke)

10.9223 Glattstrich für Bauanschlussfugen.

nicht (mehr standardisiert):

10.9221 Leibungen ausbilden (Glattstrich), ohne Unterschied des Putzes und des Putzgrundes für Bauanschlussfugen – ist in der LG14 (Besondere Instandsetzungsarbeiten) beschrieben (Pos.14.0161)

LG 11 Estricharbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

ersetzt Entwurf EA mit "Z"-Positionen vom Juli 2020

geändert Positionen:

11.2106A Niveaueausgleich ergänzt mit Angabe der Dicke der Ausgleichsschicht

11.2201 Wandhochzüge sind nicht beschrieben

11.2202X Dampfbremsschicht nur verklebt ohne Angabe der Dicke

11.2211 Trittschalldämmung, technische Parameter (Vorversion Pos.03)

11.2212 Trittschalldämmung, technische Parameter (Vorversion Pos.04)

11.2213 Trittschalldämmung, technische Parameter (Vorversion Pos.05)

11.2217 Trittschalldämmung, technische Parameter (Vorversion Pos.16)

11.2218 Trittschalldämmung, technische Parameter (Vorversion Pos.18)

11.2221 Wärmedämmung, technische Parameter (Vorversion Pos.12)

neue Positionen:

11.2104Y Aufzählung Niveaueausgleich Splitt für schnell trocknende Ausführung

11.2106B/X Niveeauausgleich mit Angabe der Dicke der Ausgleichsschicht
11.2106Y Aufzählung Niveeauausgleich für schnell trocknende Ausführung
11.22 VB Bei Trenn- und Dämmschichten ist die Ausführung von Randstreifen in die Einheitspreise einkalkuliert.
11.2201C Trenn- oder Gleitschicht verklebt
11.2210 Trittschalldämmung unter schwimmendem Estrich mit Kautschuk oder Polyurethan ...
11.2214 Trittschalldämmung, technische Parameter
11.2225X: Wärmedämmung m. Hartschaumplatten EPS-W 20 g/s mit Ausschreiberlücke für Lambda
11.2227X: Wärmedämmung m. Hartschaumplatten PU-DD mit Ausschreiberlücke für Lambda
11.2229: Aufzählung auf Trittschall- und Wärmedämmungen, für ein Trägersystem für die Montage einer Fußbodenheizung (FBH).
11.23 VB Beim Nutzestrich ist nur das Abschneiden der Randstreifen in die Einheitspreise einkalkuliert.
11.2303H-P Festigkeitsklassen und Ausführungsdicken für schwimmenden Zementestrich als Nutzestrich
11.24 VB Beim Unterlagsestrich - keine
11.2403J-R: Schwimmender Zementestrich als Unterlagsestrich
11.2411E Festigkeitsklasse und Ausführungsdicke für schwimmenden Calciumsulfat-Fließestrich als Unterlagsestrich
11.2431 Aufzählung ... für erschwertes Einbringen des Estriches auf den Fußbodenheizungsrohren und den Einbau von Messpunkten zur Restfeuchtheitsmessung.
11.2515: Schwindfugen/Ausbilden mit gleitfähigen Fugendübeln ...
nicht mehr standardisiert:
11.2241 Trennschicht aus Polyethylen-Schaumstoffmatten
11.2242 Trennschicht Wahl AG
11.2311 Schwimmender Calciumsulfat-Fließestrich als Nutzestrich
11.2331 Verbund Calciumsulfat-Fließestrich als Nutzestrich
11.2421 Verbund Calciumsulfat-Fließestrich als Unterlagsestrich
11.2504A Estrichbewehrung mit Stahlfasern
11.2531 Fugenprofile für Gebäudedehnfugen
11.2541 Fugenprofile für Schwinddehnfugen
11.26 Oberflächenbehandlungen

LG 13 Außenanlagen

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Bodenklassen = Aushubklassen lt. ÖNORM

Bodenklasse 3 - 5 = Lockerboden (AKL)

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Beseitigen von Einzelhindernissen mit einem Einzelausmaß bis 0,1 m³ (ergänzt)

geänderte Positionen:

13.0106 Oberboden (AKL-O). Abtragen oder abschieben und seitlich im Baustellenbereich (m² mit Schichtdicke, m³) zwischenlagern.

13.0107 Als Baugrund nicht geeigneten Boden abtragen. Wasserhaltender oder fließender Boden (Schöpfungsboden AKL-S).

13.0111 Flächenabtrag Lockerboden (AKL)

13.0111 Flächenabtrag bei brüchigem Fels (AKBF) und bei festem Fels (AKF), ohne Sprengmöglichkeit

13.0112 Aufzahlung für Flächenabtrag bei brüchigem Fels (AKBF) und bei festem Fels (AKF) mit Sprengmöglichkeit

13.9111 Geladener, auf der Baustelle gewonnenen und überschüssigen Oberboden (AKL-O). Transport (inkl. Angabe Örtlichkeit), Verwerten und Transport mit Verwerten

neue Positionen:

13.0021A Auf der Baustelle nicht benötigter abgehobener Mutterboden (AKL-M) bleibt im Eigentum des Auftraggebers.

13.0021B Auf der Baustelle nicht benötigter abgehobener Oberboden (AKL-O) bleibt im Eigentum des Auftraggebers.

13.00105 Mutterboden (AKL-M). Mit/ohne Grasnarbe bis zu 30 cm Schichtdicke abtragen oder abschieben und im Baustellenbereich zwischenlagern.

Position mit Abrechnung nach m³ und Angabe Schichtdicke (cm) ergänzt.

13.0111 Aufzahlung (Az) Flächenabtrag Lockerboden (AKL) bei klebrigem Boden (AKL-K).

13.0113: Aufzahlung (Az) auf Flächenabtrag (Kofferabtrag) bei Lockerboden (AKL) bei Außenanlagen für Erschwernisse beim Abtragen oder Durchrötern von Einzelhindernissen (Freilegen, Lösen und Laden) mit einem Einzelausmaß über 0,1 bis 10 m³, ohne Sprengmöglichkeit, einschließlich Zerkleinern auf das zum Fördern erforderliche Maß.

13.9110 Geladener, auf der Baustelle gewonnenen und überschüssigen Mutterboden (AKL-M). Transport (inkl. Angabe Örtlichkeit), Verwerten und Transport mit Verwerten

LG 14 Besondere Instandsetzungsarbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Angaben zur Ausführung Mörtel entfallen

Durchbruch = Öffnung im Positionsstichwort

NIRO = nicht rostender Stahl (Edelstahl) mit Werkstoffnummer

geänderte Positionen:

14.0000A Erschwernisse und örtliche Besonderheiten

14.0103/05 Trennung von Mauerwerk aus Ziegel und Mischmauerwerk

140117A/D/G/J Öffnungen im Mauerwerk ergänzt mit Angaben zur Größe

14.03 Kommentar: Stahlrahmen (Stützen und Träger) sind in der LG 32 (Konstruktiver Stahlbau beschrieben).

14.0363 Ummanteln der gesamten sichtbaren Trägerfläche mit Drahtziegelgewebe, einschließlich verputzen mit mindestens 5 cm Kalkzementmörtel. Ohne Anforderung an den Feuerschutz. (Feuerwiderstandsklasse R90/entfällt)

14.1214A Aufhängen Dippelbaum und Tram auf Stahlprofile

neue Positionen:

14.0000V Verfügbarkeit von Unterlagen zum LV

14.0160 Putzausgleich für den Fenstereinbau vor den Putzarbeiten.

140117B/C/E/F/H/I/K/L Öffnungen im Mauerwerk ergänzt mit Angaben zur Größe

14.1200A/B Angaben zur Unterstellung

14.1214C Aufhängen Tram auf Stahlprofile

14.1251 Holz-Beton-Verbunddecke (HB) auf Tram, verschraubt, unterstellungsfrei

14.1253 Holz-Beton-Verbunddecke (HB) auf Tram, verschraubt, unterstellt

14.1255 Holz-Beton-Verbunddecke (HB) auf Tram, verschraubt, aufgehängt

14.1261 Holz-Beton-Verbunddecke (HB) auf Dippelbaum, verschraubt, unterstellungsfrei

14.1263 Holz-Beton-Verbunddecke (HB) auf Dippelbaum, verschraubt, unterstellt

14.1265 Holz-Beton-Verbunddecke (HB) auf Dippelbaum, verschraubt, aufgehängt

14.1271A/B Auf Beton C25/30 für eine höhere Betonfestigkeitsklasse

nicht (mehr) standardisiert:

14.0000B Erschwernisse Arbeitshöhe

14.0000C Erschwernisse Transport

14.0000D Kennzeichnung

14.0000E Abbruchmethoden

14.0000F besondere Schutzmaßnahmen

14.0000H Statische Sicherheitsmaßnahmen

14.0102/04 Aufzählung für das Versetzen von vom Auftraggeber beigestellten Stöcken oder Zargen...

14.1219 Abbrechen und entsorgen des Ziegelpflasters und eines etwaigen Mörtelbettes im Deckenauflegerbereich am Dachboden ...

14.21 Instandsetzen Lüftungsfänge

14.81 Instandsetzen Betonböden für Beschichtungen

LG 15 Schlitze, Durchbrüche, Sägen und Bohren

Änderungsbeschreibung (z.B.):

geändert:

15.21 Ausmaß- und Abrechnungsregeln: Das Umstellen der Schneideeinrichtung wird, unabhängig wie oft die Schneideeinrichtung umgestellt wird, einmal Pauschal vergütet.

15.23 Ausmaß- und Abrechnungsregeln: Das Umstellen der Bohreinrichtung wird, unabhängig wie oft die Bohreinrichtung umgestellt wird, einmal Pauschal vergütet.

neue Positionen:

15.0000V Zu dieser Leistungsgruppe sind Beilagen zum Leistungsverzeichnis zu beachten.

LG 16 Fertigteile

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Vorbemerkungen überarbeitet/angepasst

Herstellen, Transport und Versetzen = eine Gesamtleistung

Stiegen = Treppen

Bewehrung ist den einzelnen Bauteilen zugeordnet

ULG Nummern neu (neue Definitionen, neue Beschreibungen)

geänderte Positionen:

Zuordnung/Bewehrung (vgl. Vorversion 021/16.17)

16.01 Köcherhäse (vgl. Vorversion 021/16.11)

16.01 Köcherhäse aus Stahlbeton als Fertigteile., Zentriereinrichtungen, Schraubverbindungen für Verankerung, Schlitzfundamente (vgl. Vorversion 021/16.11)

16.02 Fertigteilstützen (vgl. Vorversion 021/16.11)

16.0201/03/05 Fertigteilstützen aus Stahlbeton

16.03 Fertigteilträger (vgl. Vorversion 021/16.12)

16 0301 Fertigteilträger aus Stahlbeton mit quadratischem oder rechteckigem (eckig) Querschnitt.

16.0303 Fertigteilträger aus Stahlbeton mit T-förmigem Querschnitt

16.0305 Fertigteilträger aus Stahlbeton mit I-förmigem Querschnitt
 16.0307 Fertigteilträger aus Stahlbeton mit L-förmigem Querschnitt
 16.0309 Fertigteilträger aus Stahlbeton in Sonderform
 16.0321 Auflager mit Angabe der Belastung und Abmessungen mittels Ausschreiberlücken
 16.04 Fertigteildecken (vgl. Vorversion 021/16.13)
 16.0401 Fertigteildecken, schlaff bewehrt
 16.0403 Fertigteildecken, vorgespannt
 16.0421 Konstruktiver, ergänzender Aufbeton auf Fertigteildecken, unbewehrt
 16.0491 Aussparungen, Öffnungen und Nischen bei Fertigteildecken aus Vollbetonelementen und TT-Platten
 16.06 Fertigteilwandelemente, einschichtig, vorgehängt (vgl. Vorversion 021/16.14)
 16.0611 Fertigteil-Wandelemente, ohne Unterschied der Einzelabmessungen, als vorgehängtes Fassadenelement, einschichtig, ebenflächig inkl. Befestigungsmittel
 16.0611E Aufzählung für die Ausführung von winkelförmigen Eck- oder Leibungsausbildungen
 16.07 Fertigteilwandelement, dreischichtig (vgl. Vorversion 021/16.15)
 16.0711 Fertigteil-Wandelemente, ohne Unterschied der Einzelabmessungen, dreischichtig, ebenflächig inkl. Befestigungsmittel
 16.0711E Aufzählung für die Ausführung von winkelförmigen Eck- oder Leibungsausbildungen
 16.26 Sonstige Fertigteile (vgl. Vorversion 021/16.16)
 16.2601/03/05 Treppenelemente, einschließlich Bewehrung und Angabe der Nutzlast
 16.2615 Loggien- oder Balkonbrüstungen als Fertigteile, einschließlich Bewehrung und Verankerungen
 16.2811 Stahleinbauteile für Fertigteile
 16.2831D Elektroinstallation-Abzweigdosen
 16.2831E Elektroinstallations-Gerätedose 1-fach.
 16.2864 Außen- und Innenfugen
neue Positionen:
 16.0000 Definition Edelstahl/Werkstoffnummer
 16.0102 Zentriereinrichtungen für Köcherhälse für Fertigteilstützen
 16.0103 Schraubverbindungen für Verankerung von Fertigteilstützen
 16.0105 Schlitzfundamente aus Stahlbeton als Fertigteile auf vorhandener Sauberkeitsschicht
 16.0171X Aufzählung Köcherhälse und Schlitzfundamente für Expositionsklasse
 16.0201/03/05 Bewehrung ist den einzelnen Bauteilen zugeordnet
 16.0271X Aufzählung Fertigteilstützen für Expositionsklasse
 16.0301/03/05/07/09 Bewehrung ist den einzelnen Bauteilen zugeordnet

16.0371X Aufzählung Fertigteilträger für Expositionsklasse
16.0401/03/11/14/21 Bewehrung ist den einzelnen Bauteilen zugeordnet
16.0441 Rahmen aus Stahl für Auswechslungen bei Hohldielendecken
16.0451 Aufzählung Fertigteildeckenelemente für Verstärkungen mit Beton
16.0471X Aufzählung Fertigteildecken für Expositionsklasse
16.0491 Aussparungen, Öffnungen und Nischen bei Fertigteildecken
16.05 Fertigteil-Wandelemente, ohne Unterschied der Einzelabmessungen, einschichtig, ebenflächig
16.0601 Musterplatte für einschichtig, vorgehängt Fertigteil-Wandelemente
16.0601/11 Bewehrung ist den einzelnen Bauteilen zugeordnet
16.0671X Aufzählung Fertigteilwandelemente, einschichtig, vorgehängt für Expositions-
klasse
16.0691 Aussparungen, Öffnungen und Nischen Fertigteilwandelemente, einschichtig, vorgehängt
16.0701 Musterplatte für dreischichtig Fertigteil-Wandelemente
16.0701/11 Bewehrung ist den einzelnen Bauteilen zugeordnet
16.0711F Aufzählung für die Ausführung von winkelförmigen Eck- oder Leibungsausbildungen in Plattendicke
16.0721 Aufzählung Fertigteilwandelemente, dreischichtig für ein Dämmmaterialien
16.0771X Aufzählung Fertigteilwandelemente, dreischichtig für Expositionsklasse
16.0791 Aussparungen, Öffnungen und Nischen bei Fertigteilwandelemente dreischichtig
16.2611/13 Loggia- und Balkonplatte als Fertigteile, einschließlich Bewehrung
16.2617 Loggia-Wandelemente als Fertigteile, einschließlich Bewehrung
16.2621 L-förmige Fertigteile (z.B. Winkelstützmauern, Tribünenelemente), einschließlich Bewehrung und Verankerungen
16.2631 U-förmige Fertigteile (z.B. Liftschächte, Tröge), einschließlich Bewehrung und Verankerungen
16.2641 Fertigteile in Sonderform, einschließlich Bewehrung und Verankerungen
16.2671X Aufzählung Fertigteile für Expositionsklasse
16.2801 Blitzschutz
16.2831A Elektroinstallations-Schlauch FXP 25 bis 50 mm.
16.2841 Oberflächenvergütung für Fertigteile
16.2851 Fugen und Wassernasen
16.2852 Zuschlagstoffe Beton
16.2861 Ausprägungen, Ausklinkungen, Steg- und Auflagerverbreiterungen
16.2891 Bewehrungs-Rückbiegeanschluss (Anschlusselement) aus Beton
16.2893 Wärmedämmende Bewehrungsanschlüsse
16.2895 Muffen und Anschlussstäbe
16.51 Fertig-Garage aus Stahlbeton als Einzel-/Doppel und Reihengaragen

nicht (mehr) standardisiert:

16.0001A Statische Berechnungen – siehe VB/LG (... werden vom AG zur Verfügung gestellt)

16.0004 Zufahrt/Montagebereich – siehe Kommentar/LG (... Ist beabsichtigt, die Vergabe getrennt von den übrigen Baumeisterarbeiten durchzuführen, sind entsprechende Bestimmungen auch aus der LG 01 auszuschreiben)

16.1408 Fassadenwärmedämmplatten aus gebundenen Mineralwolleplatten, durchgehend hydrophobiert, nicht druckbelastbar, dicht gestoßen, durch Kleben, Dübeln oder mit Krallensternen aus Kunststoff

16.1601 Trenn- oder Zwischenwände aus einschichtigen Wandplatten, einschließlich etwaiger Aussparungen für Türen oder Fenster.

161610 Pflanzentröge aus wasserundurchlässigem Beton

16.17 Die angebotenen Bewehrungsstähle entsprechen den Bestimmungen der ÖNORM. Der Nachweis über die gemäß ÖNORM erforderlichen laufenden Güteüberwachungen werden erbracht. Die Abrechnung erfolgt nach Stahlauszugslisten – vgl. VB zur LG

LG 21 Dachabdichtungsarbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Beschreibung der Eigenschaften (Begriffe)

Abrechnung/Angabe der Dämmdicke in mm

geänderte Positionen:

21.7106 EPS Gefälledämmung W20 aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff (Dicke in mm)

21.7107X EPS Gefälledämmung W20 aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff (Dicke in mm)

21.7108 EPS Wärmedämmschicht W20 mit Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz)

21.7109 EPS Gefälledämmung W20 aus Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz). (Dicke in mm)

21.7110X EPS Gefälledämmung W20 aus Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz).

21.7112 EPS Gefälledämmung W25 aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff (Dicke in mm)

21.7114 EPS Wärmedämmschicht W25 mit Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz).

21.7115 EPS Gefälledämmung W25 mit Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz).

21.7116X EPS Gefälledämmung W25 mit Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz).

21.7118 EPS Gefälledämmung W30 aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff. (Dicke in mm)

21.7120 EPS Wärmedämmschicht W30 mit Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz).

21.7121 EPS Gefälledämmung W30 aus Platten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff mit Infrarottrübungsmittel (grau/schwarz).

neue Positionen:

21.7101 PUR DD Wärmedämmschicht mit Platten aus Polyurethan-Hartschaumstoff

21.7102 PUR DO Wärmedämmschicht mit Platten aus Polyurethan-Hartschaumstoff

21.7103 PUR Gefälledämmung aus Polyurethan-Hartschaumstoff-Gefälleplatten (2%)

21.7104X PUR Gefälledämmung aus Polyurethan-Hartschaumstoff-Gefälleplatten (mit Ausschreiberlücke)

21.7123-25 XPS-G Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum

21.7126-28 U-XPS-G Wärmedämmschicht mit Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum, umweltschonend

21.7130 EPS Wärmedämmschicht mit Platten aus hydrophobiertem Polystyrol-Hartschaum (Automatenplatte)

21.7131 EPSplus Wärmedämmschicht mit Platten aus hydrophobiertem und modifiziertem Polystyrol-Hartschaum (Automatenplatte)

LG 24 Fliesen- und Plattenlegearbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

Verlegen der Wand- oder Bodenbeläge auf verlegereifem Untergrund mit Dünnbettmörtel, ohne besondere Anforderungen, auf Schnitt - bei rechtzeitiger Bekanntgabe durch den Auftraggeber auch auf Bund

Verfugungen bei allen Belägen sind mit handelsüblichem Fugenmörtel auf Zementbasis, ohne besondere Eigenschaften

Das Vorstreichen/Grundieren bei saugenden Untergründen ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Vorstreichen/Grundieren bei nicht saugenden Untergründen ist in eigenen Positionen beschrieben.

Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) einerseits und Höhen von Null bis über 3,2 m (ü.3,2m: "Ausschreiberlücke") andererseits werden in unterschiedlichen Positionen beschrieben.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberem Abschluss, abgegrenzt. Abgerechnet wird die Summe der Flächen von Null bis 3,2 m und die Summe der Flächen von Null bis zur angegebenen Höhe (über 3,2 m).

geänderte Positionen:

24.0144A-B/45A-B Abdichten (Wand/Boden/Rohr) von besonderen Stellen im Anschluss an Flächenabdichtungen; Aufgrund neuer technischer Beschreibungen - wesentlich geändert und als neue Positionen ab Positionsnummer 24.xx51ff angelegt:

24.11 Wandbeläge innen

24.12 Boden- und Sockelbeläge innen

24.13 Stufen- und Stufensockelbeläge innen

24.21 Wandbeläge außen

24.22 Boden- und Sockelbeläge außen

24.23 Stufen- und Stufensockelbeläge außen

24.5123A: Verblenden einer vom Auftraggeber beigestellten rechtwinkligen Duschtasse, bis 20 cm Höhe.

24.5145A: Aufzählung auf Stufenbeläge für eine Ausführung von Wendelstufen, innen und außen. Abgerechnet wird die Vorderkante unter Angabe des größten Stichmaßes.

neue Positionen:

24.0102B Grundieren - Voranstrich. Bei nicht saugenden Untergründen (z.B. Fliesen, Gussasphalt)

24.0106 Reinigungsschliff

24.9121C Oberflächenvorbereitung von Fußböden. Mittels Reinigungsschliff.

24.5107C Fugen bei Wand-, Boden- und Stufenbelägen mit elastischem fungizidem Material, weiß oder grau.

24.5111C Vom Auftraggeber beigestellte Rahmen, ohne Unterschied der Einzelgröße und des Profils, im Dünnbett, nur versetzen.

24.5121C Verblenden (Einmauern) einer vom Auftraggeber beigestellten rechtwinkligen Badewanne, ohne Wannensbank.

24.5123C Verblenden einer vom Auftraggeber beigestellten rechtwinkligen Duschtasse, bis 20 cm Höhe.

24.5136B Aufzählung für das Anarbeiten an Auslässe. Mit einer Einzelgröße über 0,01 bis 0,3 m²; Aufgrund neuer technischer Beschreibungen - wesentlich geändert und als neue Positionen ab Positionsnummer 24.xx51ff angelegt:

24.0121/23 Verbundabdichtung für Plattenbeläge an Wänden.

24.0131/33 Verbundabdichtung für Plattenbeläge für Böden.

24.0144/45 Abdichten (Wand/Boden/Rohr) von besonderen Stellen im Anschluss an Flächenabdichtungen.

24.1151ff Wandbeläge innen, mit glasierten keramischen Fliesen, im Dünnbettverfahren; Arbeitshöhe von Null bis 3,2 m.

24.1251ff Bodenbeläge innen, mit keramischen Fliesen, im Dünnbettverfahren, unbeheizt

24.1271ff Bodensockelbeläge innen, mit keramischen Fliesen, im Dünnbettverfahren.

24.1351ff Stufenbeläge innen, für geraden Treppenlauf mit Platten, im Dünnbettverfahren.

24.1371ff Stufensockelbeläge innen, für geraden Treppenlauf mit Platten, im Dünnbettverfahren.

24.2151ff Wandbeläge außen, mit keramischen Fliesen, im Dünnbettverfahren; Arbeitshöhe von Null bis 3,2 m.

24.2251ff Bodenbeläge außen, mit keramischen Fliesen, im Dünnbettverfahren.

24.2271ff Sockelbeläge außen, mit keramischen Fliesen, im Dünnbettverfahren.

24.2351ff Stufenbeläge außen, für geraden Treppenlauf mit trocken- und stranggepressten Platten, im Dünnbettverfahren.

24.2371ff Stufensockelbeläge außen, für geraden Treppenlauf mit Platten, im Dünnbettverfahren.

LG 31 Metallbuarbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Gliederung der ULGs (neu):

Leistungen Schlosser/Metallbau, die in Werkstätten gefertigt, anschließend geliefert und infolge vor Ort montiert werden.

Leistungen Dritter, in denen Produkte bzw. vorgefertigte Bauteile (z.B. Produkthersteller) geliefert und vor Ort montiert werden.

Anschlagpunkte sind in der LG 25 (Sicherheits- und Schutzmaßnahmen) beschrieben.

Vorbemerkungen zur LG (z.B. Hinweis auf Normen, Abrechnungsregeln)

Eine Leistungserklärung ist spätestens zum Zeitpunkt der ersten Anlieferung beizubringen.

NIRO = korrosionsbeständigem Stahl (Edelstahl)

V2A und V4A - ohne konkrete Angabe der Werkstoffnummer (vgl. 31.00)

verzinkt = feuerverzinkt

Befestigungs- und Verbindungsmittel (z.B. für den Innen- oder Außenbereich, für Feuchtbereiche).

31.02 Qualitätsanforderungen/Ausführung:

Abmessungen = Rahmenseitenmaß

Exzenterverschluss ist einkalkuliert

Befestigungsabstände aus VB/LG

Stahlblech = Stahl

Kippflügel = nicht standardisiert

Aufzahlung für Oberflächenbehandlung – ohne konkrete Angabe

Stahlkellerfenster und 31.03 Stahl Gitter = 1 ULG

geänderte Positionen:

31.04 Geforderte Ausführungsklasse (statt Standard-Ausführungsklasse EXC1) in Positionen

31.04 Stahlgeländer (Außen) Handlauf aus Flachstahl = Handlauf aus Rundrohr und Rohrbögen an den Rohrenden

31.04 Stahlgeländer (Innen) Handlauf aus Flachstahl = Handlauf aus Rundrohr und Rohrbögen an den Rohrenden

31.0471 Beschreibung Holzhandlauf ergänzt (= Ausschreiberlücke)

31.0604 Schutzkorb, für Leiter in ortsfester Ausführung aus feuerverzinktem Stahl, nach statischem Erfordernis.

31.0620 Laufsteg für Schrägdächer aus Stahlprofilen, nach statischem Erfordernis, feuerverzinkt, einschließlich Gitterrost,

31.0628 Winkelrahmen liefern (Winkel und Abmessungen als Ausschreiberlücke ergänzt), Sonderform entfällt

31.0630 Gitterrost, rechteckig, Prüfkraft 15 kN/m², aus feuerverzinktem Stahl mit Umrandung, ohne Rahmen, in die bereits versetzten Rahmen einlegen.

31.0642 Aufzahlung Gitterroste für eine Sicherung gegen Herausheben.

31.0650 Aufzahlung Gitterroste für eine klappbare Ausführung mit zwei verdeckten Bändern und mit Überschlagsicherung.

31.06 Aufzahlungen ergänzt: Betrifft Position(en): _

31.06 Riffelblech = Prägeblech

31.11-13 Zäune mit Gittergeflecht in einer ULG 31.31 (neu)

31.14-31.15 Zäune mit Doppel-Stabmatten in einer ULG 31.32 (neu)

31.0620 Beschreibung ...

31.30 Qualitätsanforderungen/Ausführung

31.31 Qualitätsanforderungen/Ausführung

31.32 Qualitätsanforderungen/Ausführung

31.41 Qualitätsanforderungen/Ausführung

31.4463 Schlüsselkasten aus Stahlblech mit Schlüsselhaken, mit Zylinder (Z.), in die Sperranlage integrierbar, einschließlich Befestigungsmaterial.

31.4661 Notschlüsselkasten aus Stahlblech, mit Zylinder, in die Sperranlage integrierbar, einschließlich Befestigungsmaterial.

neue Positionen:

31.00A/B Angabe Edelstahl mit Werkstoffnummer

310242A Aufzählung Stahlkellerfenster mit bestimmter Oberfläche

31.0400F Ausführung der Oberfläche (n) aus korrosionsbeständigem Stahl (Edelstahl) für den Handlauf

31.0400M Liefern und Montieren in zwei Arbeitsschritten (1. der UK und 2. Geländer bzw. Absturzsicherung).

31.0400N Liefern und Montieren in einem Arbeitsschritt.

Wesentliche Änderungen bei Geländer und Handläufen - daher (neu):

31.0451-56 Waagrechtes Stahlgeländer für den Außenbereich (A) aus Formrohren mit Sprossen, nach statischem Erfordernis, einschließlich Handlauf aus Rundrohr und Rohrbögen an den Rohrenden. Einschl. Angabe EXC

31.0467-70 Waagrechtes Stahlgeländer für den Innenbereich (I) aus Formrohren mit Sprossen, nach statischem Erfordernis, einschließlich Flachstahl mit aufgesetztem Holzhandlauf und Abschlussbögen aus Holz. Einschl. Angabe EXC

31.04 80 Handlauf mit wandseitigen Stützen aus Rundstahl, für den Außenbereich (A), gebogen, mit Abdeckrosetten, einschließlich Befestigungsmittel. (Flachstahl, Rohr-, Rundstahl)

31.0481 Handlauf mit wandseitigen Stützen aus Rundstahl, für den Innenbereich (I), gebogen, mit Abdeckrosetten, einschließlich Befestigungsmittel. (Flachstahl, Rohr-, Rundstahl)

31.04 95 Fenstergitter aus Stahl, feuerverzinkt, als Absturzsicherung. Einschl. Angabe EXC

31.0605 Bauteile für Leiter in ortsfester Ausführung aus feuerverzinktem Stahl, nach statischem Erfordernis.

31.0607 Stahltreppe als tragende Konstruktion (z.B. für Niveauunterschiede) einschließlich Grundplatte und Befestigungsmittel, Auflager akustisch entkoppelt, nach statischem Erfordernis. Einschl. Angabe EXC

31.0611 Austrittspodest für gerade Stahltreppen, feuerverzinkt, nach statischem Erfordernis, Einschl. Angabe EXC

31.0619 Laufsteg auf Flachdächer aus Stahlprofilen, nach statischem Erfordernis, feuerverzinkt, einschließlich Gitterrost, Maschenweite 30 x 30 mm, einschließlich Füße und Grundplatte. Einschl. Angabe EXC

31.1001 Vordachkonstruktion aus Glas, für eine vom AG hergestellte Fassade mit Wärmedämmverbundsystem (WDVS). Einschl. Angabe EXC

31.1004 Rohrtresors aus korrosionsbeständigem Edelstahl, mit Rosette zur Abdeckung des Bohrlochs, fassadenbündig eingebaut.

31.3251 Aufzählung auf Zäune, feuerverzinkt (feuerv.), mit Doppelstabmatten für einen schrägen Zaunverlauf.

31.3253 Aushub für Einzelfundamente, mindestens 60 cm tief, einschließlich Betonfundament und Versetzen von Säulen für Zäune mit Gittergeflecht.

31.3255 Aufzählung auf Zäune mit Doppelstabmatten feuerverzinkt (feuerv.) für das Verstärken aller Stützen (Steher),

31.3267 Aufzählung auf Zäune mit Doppelstabmatten, feuerverzinkt (feuerv.), für das Bohren von Löchern in Kunststein (außer Beton) oder Naturstein, einschließlich Schützen der angrenzenden Teile.

31.42 Qualitätsanforderungen/Ausführung

31.4201 Brieffach.

31.4202 Sonderelemente, in Größe und Format, in die Hausbrieffachanlage integriert.

31.4203 Innen-Hausbrieffachanlage. Brieffächer einschließlich einer enganliegenden Bekleidung (Rahmen) ohne Rückwand, einschließlich Montage an Wänden.

31.4206 Außen-Hausbrieffachanlage, freistehend (freist.) in Regenschutzausführung,

31.4207 Aufzählung auf Brieffächer C4.

314340B Sicherheits-Anschlagpunkt für Fanggeschirr mit Fangseil (Fensterputzsicherung), im Innenbereich in Fensternähe,

31.4651 Jalousien aus Stahlblech mit gekanteten Lamellen, einschließlich Winkelrahmenkonstruktion

31.4653 Lüftungsgitter und Schachtabdeckungen, Hahntürchen und Steigeisen
nicht (mehr) standardisiert:

31.0221/22 Stahlkellerfenster nur liefern

31.0231 Kellerfenster aus Stahlblech nur liefern

31.0311 Stahl-Gitter nur liefern

31.04 Stahlgeländer (Innen und Außen) mit eingesetztem Rahmen aus verzinktem Rundeisen und mit eingestricktem, verzinktem Krippgitter

41.0405 Aufzählung für Handlauf aus Rohrprofil und Ausbilden von Rohrbögen an den Rohrenden (= Standard)

31.0472 Handlauf mit Holzbrett

31.0473 Brüstungsholmgeländer auf Mauer-, Beton- oder Holzbrüstungen

31.0476 Aufzählungen z.B. für nach unten gebogene Enden

31.0650E Aussparung mit Tränenblech

LG 32 Konstruktiver Stahlbau

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Die Festlegung der Ausführungsklasse (EXC) über die VB entfällt.

Angabe zur EXC erfolgt in den einzelnen Positionen.

Begriffe, Leistungen, die in Normen beschrieben sind, entfallen

Anstrich = Beschichtung

Schlankheit = Schlankheitsgrad

Knickspannungslinie = Knicklinie

Formrohr = Hohlprofil

geänderte Positionen:

32.01 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.03 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.0351: Kopfbolzendübel = Kopfbolzen

32.04 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.05 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.06 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.07 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.0801 Kopfbolzendübel = Kopfbolzen

32.0811/12 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.0821/22 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.0831/32 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.1101/02/03 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

32.12 Eine EXC wird ohne Bezug auf die Klasse EXC2 als Standard abgefragt

LG 34 Verglaste Rohrrahmenelemente

Änderungsbeschreibung (z.B.):

Leistungsgruppe = neu strukturiert (alle Vorbemerkungen und Positionen)

in den Unterleistungsgruppen wird das Material der Rohrrahmenelemente mit/ohne Feuer- und Rauchschutz beschrieben

in den Positionen werden technische Parameter, Ausführungs- und Einbaudetails beschrieben.

34.01 Rohrrahmenelemente Alu innen ohne Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzählungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.02 Rohrrahmenelemente Alu innen mit Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzahlungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.03 Rohrrahmenelemente Stahl innen ohne Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzahlungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.04 Rohrrahmenelemente Stahl innen mit Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzahlungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.11 Rohrrahmenelemente Alu außen ohne Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzahlungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.12 Rohrrahmenelemente Alu außen mit Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzahlungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.13 Rohrrahmenelemente Stahl außen ohne Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzahlungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.14 Rohrrahmenelemente Stahl außen mit Feuer- und Rauchschutz (mit/ohne Seitenfelder; mit/ohne Oberlicht; Aufzahlungen für Sonderfarben, Glaslagerung, Glasleiten und Sprossen)

34.71 Schloss- und Beschlagstechnik

34.72 Türschließer und Drehtürantriebe

34.73 Fluchtwegsicherungen

34.90 Regiearbeiten

LG 39 Trockenbauarbeiten

Änderungsbeschreibung (z.B.):

allgemein:

Nachweise für die Standfestigkeit, die geforderte Feuerwiderstandsklasse und den geforderten Schallschutzwert (Rw) erfolgen, soweit sich der Wert aus der ÖNORM und den Klassifizierungsberichten der Industrie oder durch einen Prüfbericht einer Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle ergibt, durch den AN.

Wände werden in ihrer größten Ansichtsfläche, d.h. ohne Abzug etwaiger Abschrägungen, bemessen.

Anschlussflächen an Deckenschürzen mit einer Breite über 100 cm werden nur als Deckenfläche abgerechnet.

geänderte Positionen:

39.2431 Drempe wand mit GKF Platten, 15 mm dick, 1fach beplankt, einschließlich Unterkonstruktion

39.2523 Aufzählung auf Decken aus Gipskartonplatten (GKPI.) für das Ausbilden von senkrechten und/oder geneigten Deckenschürzen aus Gipskartonplatten...

39.2533A Einbau von waagrechten Schraubgründen in Metallständerwände (Positionswort angepasst)

39.2941A Aufzählung auf Ständerwände für die Verwendung von feuchtigkeitsbeständigen Platten. (imprägnierte Platten/Wasseraufnahmefähigkeit bis 10%)

neue Positionen:

39.2414 Nicht raumhohe Vorsatzschalen für dahinterliegenden Sanitäreinbauteilen ...

39.2524 Aufzählung auf Decken aus Gipskartonplatten (GKPI.) für das Ausbilden von waagrechten und/oder geneigten Anschlussflächen an Deckenschürzen aus Gipskartonplatten...

39.2932 Einbau von Spezialtraversen für schwere Konsollasten

39.2941C Aufzählung auf Ständerwände für die Verwendung von feuchtigkeitsbeständigen Platten. (Platten mit Vliesarmierung/Wasseraufnahmefähigkeit bis 5%, schimmelresistent)

39.2941D Aufzählung auf Ständerwände für die Verwendung von feuchtraum-geeigneten Platten. (Platten zementgebunden/feuchteunempfindlich, schimmelresistent)

nicht (mehr) standardisiert:

39.3131 Dämmung in Distanzboden (doppelt /nur in 39.32)

LG 43 Türsysteme

Änderungsbeschreibung (z.B.):

Leistungsgruppe = neu strukturiert (alle Vorbemerkungen und Positionen)

in den Unterleistungsgruppen wird das Material der der Zargen und Türblätter mit/ohne Feuerschutz beschrieben

in den Positionen werden technische Parameter, Ausführungs- und Einbaudetails beschrieben.

43.00 Wählbare Vorbemerkungen (Lieferung, Lagerung, Materialwahl und Befestigungen)

43.01 Innentür mit Holzzarge und Holztürblatt ohne Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)

43.02 Innentür mit Stahlzarge und Holztürblatt ohne Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)

43.03 Innentür mit Stahlzarge und Stahltürblatt ohne Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)

43.11 Innentür mit Holzzarge und Holztürblatt mit Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)

43.12 Innentür mit Stahlzarge und Holztürblatt mit Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)

43.13 Innentür mit Stahlzarge und Stahltürblatt mit Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)
Im Folgenden (43.32-43) ist das Liefern einer Zarge für den Einbau, der durch den AG erfolgt, mit anschließendem Einbauen/Einhängen der Türblätter beschrieben.

43.32 Innentür mit Stahlzarge und Holztürblatt ohne Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)
43.33 Innentür mit Stahlzarge und Stahltürblatt ohne Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)
43.42 Innentür mit Stahlzarge und Holztürblatt mit Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)
43.43 Innentür mit Stahlzarge und Stahltürblatt mit Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht)
43.51 Außentür-Elemente ohne Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht/Seitenteil)
43.51 Außentür-Elemente mit Feuerschutz (mit/ohne Oberlicht/Seitenteil)
43.71 Schloss- und Beschlagstechnik
43.72 Türschließer und Drehtürantriebe
43.73 Fluchtwegsicherungen
43.79 Aufzahlungen für Ausstattung und Zubehör
43.90 Regiearbeiten

LG 71 Fenster aus Holz

Änderungsbeschreibung (z.B.):
71.90 Regiearbeiten (ergänzt)

LG 72 Fenster aus Aluminium

Änderungsbeschreibung (z.B.):
72.90 Regiearbeiten (ergänzt)

LG 73 Fenster aus Kunststoff

Änderungsbeschreibung (z.B.):
73.90 Regiearbeiten (ergänzt)

LG 74 Fenster aus Holz/Aluminium

Änderungsbeschreibung (z.B.):
74.90 Regiearbeiten (ergänzt)

LG 75 Fenster aus Kunststoff/Aluminium

Änderungsbeschreibung (z.B.):

75.90 Regiearbeiten (ergänzt)

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Stubenring 1, 1010 Wien

+43 1 711 00-0

Roman.Duskanich@bmdw.gv.at

www.bmdw.gv.at